

Mehr als 2000 Absolventen

Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Potsdam bildet Fachkräfte aus

Innenstadt – Mehr als 2000 Absolventen haben seit 1993 die Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Potsdam e. V. (VWA) sowie ihre Außenstellen in Wittenberg, Neuruppin und Brandenburg/Havel als Betriebswirt oder Verwaltungsbetriebswirt verlassen. „Der Abschluss legt einen sehr guten Grundstein für den beruflichen Aufstieg oder für eine Umorientierung“, sagt VWA-Geschäftsführerin Anne-Kathrin Dähne. Die Mehrzahl der Absolventen sind als Fach- und Führungskräfte im Management der regionalen Wirtschaft und in der öffentlichen Verwaltung tätig.

Die Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie kooperiert seit 2011 mit der Universität Potsdam

und mit der Fachhochschule Brandenburg (FH): An beiden Standorten finden die Vorlesungen statt.

So sei der BWL-Studienplan der Hochschulen großteils Grundlage für den Unterricht an der VWA, sagt Anne-Kathrin Dähne. Damit biete die Weiterbildung eine „ausgezeichnete Basis“ für ein weiterführendes berufsbegleitendes Studium an den kooperierenden Hochschulen bis zum Bachelor. Momentan läuft der zweite Durchgang, in dem VWA-Absolventen in drei Semestern berufsbegleitend den Uni-Abschluss erlangen können. Ein anknüpfendes Studium an Uni oder FH sei möglich: „Die hohe Qualität der VWA bietet die Voraussetzung für den Einstieg in Hochschulen“, sagt Anne-

Kathrin Dähne. Die Kooperation zwischen Weiterbildungseinrichtung und Uni sei „ein großer Schritt in Bezug auf die Öffnung der Hochschullandschaft sowie für die Bedeutung des lebenslangen Lernens“, lobt Dieter Wagner, Direktor von Potsdam Transfer, der zentralen wissenschaftlichen Einrichtung für Gründung, Innovation, Wissens- und Technologietransfer der Uni Potsdam und Studienleiter der VWA.

Abschlüsse können auch Berufstätige ohne Abitur in den Richtungen Personal- oder Gesundheits- und Sozialmanagement erlangen. Neue VWA-Studiengänge beginnen im Oktober in Potsdam und Brandenburg/Havel. *rn*

● **Internet:** www.vwa-potsdam.de